



„Rosinis“ als Hortreporter

Hallo, hier sind die Rosinis!

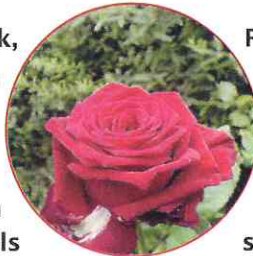


Kakteenfreunde: Malik, Herr Dingelstedt und Domink (von links nach rechts)



Die Rosini-Redaktion: Safa, Mia, Lorena, Arno, Samin (von links nach rechts)

Rosenplatzschule, Rosenhof, Rosenback, Rosenplatz, Rosenstraße, Roseneck, Rosenplatzquartier. .. Rund um den Hort (Rosenkinder!) fängt vieles mit Rosen an. Ein spannendes Thema für die Rosini-Seite im Rosenblatt fanden wir und haben Lorena als Fotografin und Arno mit Samin als Reporter losgeschickt. Sie haben dann entdeckt, dass Rosen auf dem Schulhof der Rosenplatzschule wachsen. Dann haben wir Experten für Rosen gesucht und in der Rosenplatzschule gefunden. Dort gibt es nämlich eine AG, die etwas mit Rosen macht. Sie heißt „Wir pflanzen ein“ und trifft sich immer Mittwochnachmittags. Arno und Samin wollten sich das mal genau anschauen und haben nachgefragt, was da so gemacht wird. „Wir lernen, wann und wie Pflanzen wachsen,“ erklärt Annis und Dominik sagt: „Wir kriegen einen Topf und füllen Erde hinein, Herr Dingelstedt gibt uns dann die Samen, die wir mit den



Fingern reindrücken. Und wie lange dauert es, bis eine Rose blüht? „Wenn die Keimung anschlägt, 6–8 Wochen, wenn das Wetter mitspielt,“ erklärt Herr Dingelstedt. Und wie viele Rosenarten gibt es? Herr Dingelstedt meint zwei, Stockrosen und Strauchrosen. In der AG lernen die Hobbygärtner noch viel mehr über Pflanzen und Blumen. „Tomaten, fleischfressende Pflanzen, Basilikum Schnittlauch, Petersilie, Sonnenblumen und einen Kräutermix...“, zählen sie auf. Und Kakteen. Die sind besonders interessant. Von den Kakteen gibt es mehr als tausend Arten und die wachsen am besten da, wo es heiß und trocken ist, in der Wüste. Wir Rosinis haben uns danach selbst als Gärtner ausprobiert Samin hat uns Samen von zuhause mitgebracht. Jeder hat jetzt seine Topfpflanze. Mal gucken, was rauskommt. *Text: Mia und Safa; Fotos: Lorena und Nils*

FÜR EINE GRÜNE ZUKUNFT

- 1. Klimaschutz und saubere Mobilität voranbringen
- 2. Wohlstand und Verantwortung teilen
- 3. Fair handeln und Fluchtursachen bekämpfen

AM 24. SEPTEMBER BEIDE STIMMEN FÜR GRÜN:

Erststimme: Günther Westermann

Zweitstimme: GRÜN

Mehr Informationen zur Bundestagswahl finden Sie unter www.gruene-os.de

MIT MUT FÜR EINE GRÜNE ZUKUNFT
GÜNTHER WESTERMANN
 Bundestagskandidat für den Wahlkreis Osnabrück